

## Vereinschronik des MGV – Niedererbach 1895

**1895** Im Jahre 1895 beschlossen die nachstehend aufgeführten Personen in einer von Lehrer Eppler einberufenen Versammlung in der alten Schule einen MGV zu gründen. Der Landwirt Heinrich Käsgen sen. zu Niedererbach wurde der 1. Vorsitzende. Am 15. Juli 1895 erteilte der Lehrer Eppler den ersten Unterricht im Gesange. Als erstes Lied wurde das Lied „Danklied“ eingeübt.

**1897** In diesen Jahren veranstaltete der Verein Sängereisen in Zelten. Letzteres war das 1899 Wasserfest.

**1901** Am 29. und 30. Juni 1901 nahm der Verein am ersten Gesangswettbewerb in Hachenburg teil und errang in der Klasse II den vierten Preis.

**1902** In diesem Jahr erwarb sich der Verein das Harmonium, den Fahnenständer und die Fahne, welche aus der Bonner-Fahnenfabrik bezogen wurde. Am 06. und 07. Juni 1902 fand die Fahnenweihe verbunden mit einem Sängereisen statt.

**1904** 1904 ging der MGV zum Wettbewerb nach Hamm a.d. Sieg und feierte auch in diesem Jahr sein Stiftungsfest.

**1907** Im Jahr 1907 veranstaltete der MGV das letzte öffentliche Sängereisen mit dem Dirigenten Eppler, der im Juli 1908 Niedererbach verließ.

**1909** Nächster Dirigent war Lehrer Schneewind bis Juli 1909. Ihm folgten Lehrer Fischer und Lehrer Luft, die den Verein einige Zeit gemeinschaftlich führten. Im September 1909 machte der Verein mit 25 Mitgliedern einen Ausflug nach Ehrenbreitstein.

**1910** In diesem Jahr wurde ein Sängereisen veranstaltet. Ebenfalls beteiligte sich der MGV am 3. Wettbewerb in Daaden.

**1911** Am 24./25. und 26. Juni 1911 nahm der MGV am Wettbewerb in Rosbach teil.

**1912** Im Juni 1912 fand ebenfalls ein öffentliches Sängereisen in Niedererbach statt.

**1913** Am 01. April 1913 verließ Lehrer Fischer den MGV, da er seine Dienstpflicht beim Militär nachkommen mußte. Wilhelm Stahl aus Altenkirchen übernahm nun das Amt des Dirigenten bis zum Beginn des Krieges am 02. August 1914.

Der Verein hat während des Krieges nicht gesungen, da der größte Teil seiner Mitglieder Soldat werden mußte. Der Barbestand der Kasse wurde damals uneigennützig an die Organisation (Rotes Deutsches Kreuz) abgeführt.

**1918** Nach Ende des Krieges beschloß der Verein seine Tätigkeit wieder aufzunehmen. Die erste Probe fand im Vereinslokal der Gastwirtschaft Wilhelm Marenbach beim Bahnhof statt. Der Oberpostsekretär Ernst zu Altenkirchen, Kapellmeister der Feuerwehrgesellschaft zu Altenkirchen, war bereit, Dirigent des Vereins zu werden.

**1920** Im Jahr 1920 feierte der Verein sein 25jähriges Bestehen. Die Feier fand in Altenkirchen im Felsenkeller statt.

**1922** Das erste öffentliche Sängerfest nach dem Krieg, feierte der MGV im Jahr 1922 auf der Am Scheuernwege hinter dem Hause des Gustav Jung gelegenen Wiese.

**1925** Im Juni 1925 übernahm Lehrer Strippel aus Bachenberg die Schulung des Vereins.

**1926** Am 23. Mai 1926 beteiligte sich der MGV an dem Gesangswettstreit des Quartett- Vereins Altenkirchen.

**1928** Am 03. Juli 1928 Beteiligung am Gesangswettstreit in Erbach bei Hachenburg. Weiterhin wurde am 11. August ein Sängerfest Auf dem Wasserschopp auf der Wiese unter dem Hause des Karl Räder zu Niedererbach an dem Wege zum Friedhof gefeiert.

**1929** Am 02. Juni beteiligte sich der MGV zum siebenten Male an einem Gesangswettstreit in Dierdorf.

**1930** Im Monat Mai 1930 rüstete der Verein zum Gesangswettstreit des MGV Altenkirchen. Errungen wurde in der zweiten Landklasse der erste Klassenpreis, der erste Ehrenpreis, der zweite Hauptehrenpreis, der Kreiswanderpreis und der Dirigentenpreis. 1931 (Photokopie des Protokolls der Jahreshauptversammlung von 1931)

**1934** Teilnahme an der Veranstaltung „Kraft durch Freude“ der Ortsgruppe Eichelhardt.  
Ausflugsfahrt ins Ahrtal nach Altenahr.

**1935** Teilnahme am Wertungssingen in Altenkirchen. 40jähriges Stiftungsfest des MGV Niedererbach.

**1936** Teilnahme an verschiedenen Festen: Hilgenroth, Beul und Hüttenhofen.

**1937** Mitwirkung am Wertungssingen in Kroppach. Ausflugsfahrt nach Bad Ems, Braubach und Koblenz.

**1938** Teilnahme an verschiedenen Festen: Breitscheid und Helmenzen.

**1939** Wertungssingen in Altenkirchen mit der Note zufriedenstellend. Durch den Krieg wurde das Singen in den Monaten September bis November eingestellt, jedoch am 10. Dezember wieder begonnen. Von nun an, sollten die Gesangsproben nur noch alle 14 Tage stattfinden.

**1940** Nach der Jahreshauptversammlung am 03. Februar 1940 wurde beschlossen, das Singen durch die Einberufung der meisten Sänger zur Wehrmacht, einzustellen.

**1948** Am 01. September 1948 wurde eine Mitgliederversammlung einberufen, wo beschlossen wurde wieder mit den Gesangsproben zu beginnen.

**1951** Am 04. Februar 1951 wurde die erste Karnevalsveranstaltung durch den MGV gehalten. Desweiteren wurde an einem Gesangswettstreit in Köttingen teilgenommen.

**1952** Es wurde eine Ausflugsfahrt ins Bergische Land gemacht.

- 1953** Ausflugsfahrt nach Koblenz. Teilnahme an verschiedenen Festen: Kettenhausen, Breit- scheid, Altenkirchen und Eichelhardt.
- 1954** Teilnahme an verschiedenen Festen: Isert-Racksen und Bruchertseifen.
- 1955** Eigenes Sängerfest zu Pfingsten. Als neuer Dirigent wurde der Lehrer Alfred Schumacher vorgestellt. Herr Lehrer Strippe wurde in einer Feier am 04. September 1955 verabschiedet.
- 1956** Am 30. April 1956 wurde ein Familienabend im Vereinslokal veranstaltet. Desweiteren wurde eine Wanderung ins Nistertal gemacht. Teilnahme an verschiedenen Sängerfesten: Hilgenroth, Eichelhardt und Bruchertseifen.
- 1957** Am 02. Juni 1957 nahm der Männergesangverein an einem Gesangwettbewerb in Mudenbach teil. Hier wurde in der zweiten Klasse B mit 108 Punkten die Note „sehr gut“ erreicht.
- 1958** Teilnahme am Sängerwettbewerb in Altenkirchen. Veranstaltung des Erntedankfestes zusammen mit dem Frauenchor und dem Sportverein in Niedererbach.
- 1959** Ausflugsfahrt nach Neustadt an der Wied. Veranstaltung eines Familienabends.
- 1960** 65jähriges Jubiläumsfest des MGV Niedererbach am 09./10. und 11. Juli 1960.
- 1961** Teilnahme am Sängerwettbewerb in Saffig. Es wurde der erste Hauptehrenpreis, der zweite Klassenpreis und zweite Ehrenpreis errungen.  
Teilnahme an der Schuleinweihung am 09. Dezember 1961 in Niedererbach.
- 1962** Wertungssingen in Mudenbach sowie die Teilnahme an verschiedenen Sängerfesten: Sörth und Busenhausen.
- 1963** Ehrendirigent Hans Strippel wurde zu Grabe getragen. Teilnahme an verschiedenen Festen.
- 1964** Veranstaltung eines Familienabends am 07. November 1964 unter Mitwirkung des Frauenchors Niedererbach.
- 1965** 70jähriges Jubiläumsfest am 10./11. und 12. Juli 1965. Gemeinsames Konzert mit dem MGV Mudenbach. Erfolgreiche Teilnahme am Kreisleistungssingen in Altenkirchen.
- 1966** Veranstaltung eines Konzertes am 14. Mai im Vereinslokal. Erfolgreiche Teilnahme am 27. November am Bezirksleistungssingen.
- 1967** Veranstaltung eines Waldfestes im Vereinslokal.
- 1968** Teilnahme am Bundeschorkonzert in der Stadthalle Westerburg. Ausflugsfahrt zu- sammen mit dem Frauenchor nach Linz am Rhein. Überreichung der goldenen Note als einziger Verein im Kreis Altenkirchen durch den ersten Vorsitzenden des Kreis- Sängerbundes Herrn Molzberger.
- 1969** Chorkonzert zusammen mit dem Frauenchor im Vereinslokal.

- 1970** Erstes gemeinsames Singen mit den befreundeten holländischen Sängerinnen unseres Frauenchores Niedererbach. 75jähriges Jubiläumsfest des MGV am 27./28. und 29. Juni 1970. Bisher höchste aktive Sängerzahl (58).
- 1971** Mitwirken am überraschenden Sängerfest unserer Sangeschwestern aus Niedererbach.  
Teilnahme am Kreisleistungssingen in Altenkirchen (Bewertung Sehr gut – hervorragend durch Bundeschormeister Herrn Rudolf Desch).
- 1972** Erstes Zusammentreffen mit unseren französischen Freunden anlässlich der Partnerschaft Altenkirchen und Tarbes durch Einladung von Verbandsbürgermeister Klöckner in der Stadthalle Altenkirchen.  
Teilnahme am Bezirksleistungssingen am 08. Oktober (Benotung: Sehr gut bis hervorragend). Bestes bewertetes Lied von allen Vereinen „Römische Weinsprüche“ vom MGV Niedererbach.
- 1973** Ausflugsfahrt am 19. Mai nach Wesen in Hessen. Gemeinsames Chorkonzert mit dem Frauenchor und den befreundeten Sängerinnen aus dem holländischen Etten.
- 1974** Erfolgreiche Teilnahme am 04. Mai beim Meisterchorsingen in Rennerod. Erstes Erreichen des Titels: „Meisterchor des Landes Rheinland Pfalz“. Teilnahme am Sängerwettbewerb in Siegen ( ein zweiter Preis, zwei dritte Preise).
- 1975** Veranstaltung des 80jährigen Jubiläumsfestes am 26./27. und 28. Juli.  
Erfolgreiche Teilnahme am 26. Oktober beim Regionalsingen in Betzdorf.
- 1976** Mitwirkung am Chorkonzert unseres Frauenchores in der Stadthalle Altenkirchen.
- 1977** Teilnahme an verschiedenen Festen: Busenhausen, Mudenbach und Neitersen.
- 1978** Ausflugsfahrt nach Norddeutschland. Am Donnerstag, dem 14. Dezember mußte der Verein seinen langjährigen Dirigenten Herrn A. Schumacher zu Grabe tragen. Gleichzeitig wurde als neuer Dirigent Herr J. Röttig verpflichtet.
- 1979** 85jähriges Jubiläumsfest des MGV am 23./24. und 25 Juni.
- 1980** Ausrichtung des Kreisdelierten-Tages im Vereinslokal. Teilnahme am Chor- und Solistenkonzert des Frauenchor Niedererbach in der Aula in Altenkirchen.
- 1982** Ausflug des MGV am 03. September nach Reit im Winkel, Ruhpolding und München.  
Teilnahme am Chorwettbewerb am 23. September in Baumbach.
- 1983** Erfolgreiche Teilnahme am Kreisleistungssingen in Andernach.
- 1984** Erfolgreiche Teilnahme am Regionalsingen in Simmern.  
Dreitägige Ausflugsfahrt nach Berlin
- 1985** Gemeinsames Konzert anlässlich des 90jährigen Bestehens des MGV

Niedererbach mit dem Frauenchor Niedererbach. Veranstaltung des 90jährigen Jubiläumsfestes des MGv in Verbindung mit dem ersten Besuch unseres Partnerchores aus Frankreich-Tarbes.

**1986** Mitwirken am 30jährigen Jubiläumsfestes des Frauenchores Niedererbach. Teilnahme am Konzertabend des MGv Horhausen. Teilnahme am Wettstreit in Heidenheim (drei zweite Preise).

**1987** Erfolgreiche Teilnahme am Meisterchorsingen. Zweites Erringen des Titels „Meisterchor des Landes Rheinland-Pfalz“ mit der Benotung 1,48. Teilnahme am Wohltätigkeitskonzert zugunsten der Lebenshilfe Steckenstein.

**1988** Erste große Konzertreise zu unserem befreundeten Partnerchor aus Tarbes in Verbindung mit mehreren Konzerten. Chorkonzert in der Stadthalle Altenkirchen mit dem Frauenchor Niedererbach, einem befreundeten ungarischen Chor und dem Jugendchor Niedererbach.

**1989** Gemütlicher Abend anlässlich des 10jährigen Chorleiterjubiläums von Herrn J. Röttig. Teilnahme am Chorwettbewerb am 15. Oktober in Meinerzhagen.

**1990** 95jähriges Jubiläumsfest des MGv Niedererbach unter Mitwirkung unserer befreundeten Sänger aus Tarbes. Mitwirken am 10jährigen Jubiläumsfestes des Kinderchores Niedererbach.

**1991** Erfolgreiche Teilnahme am Kreisleistungssingen in Etzbach. Mitwirken anlässlich des 35jährigen Jubiläumsfestes des Frauenchor Niedererbach. Ausflugsfahrt nach Prien an den Chiemsee.

**1992** Erfolgreiche Teilnahme am Regionalsingen in Nentershausen mit der Benotung 1,35.

Ebenfalls zweite große Konzertreise zu unserem befreundeten französischen Partnerchor in Tarbes vom 18. Juni bis zum 24. Juni in Verbindung mit mehreren Auftritten, sowie einem gemeinsamen Konzert in Tarbes. Ausscheiden unseres langjährigen Dirigenten Herrn J. Röttig, aus persönlichen Gründen.

**1993** Verpflichtung des neuen Dirigenten Herrn Matthias Merzhäuser. Drittes Erreichen des Titels „Meisterchor des Landes Rheinland-Pfalz“ in Kirchberg/Hunsrück mit der hervorragenden Gesamtbewertung 1,24.

**1995** Am 20.09.1995 verstarb das Ehrenmitglied Emil Schüchen aus Hacksen. In einem würdigen Rahmen fand am 02.10.1995 die Einweihung des Bürgerhauses

„Obererbach“ und die Verleihung der Urkunde zur Führung eines Ortswappens statt. Der MGv Niedererbach gab im Rahmen des 100jährigen Bestehens in der Christuskirche in Altenkirchen am 09.12.1995 ein Konzert, an dem auch der Frauenchor und der Kinderchor teilnahmen. Es wurde kein Eintritt erhoben. An Spenden kamen DM 2.250,00 für die Giesener Kinderkrebsklinik „Piper“ zusammen.

**1996** Am 16.05. anlässlich des Vatertages, fuhren wir mit dem Bus bis Westerbürg. Vom Bahnhof Westerbürg wanderten wir bis Dapprich. Gegen 05.00 Uhr startete der MGv am 23.05.1996 zum Jahresausflug in die neuen Bundesländer. Nach 4 Stunden Fahrt war Weimar in Thüringen erreicht.

Weimar war seit dem 18. Jahrhundert eine Hochburg des deutschen Geisteslebens. Nach der

Stadtbesichtigung gingen wir zum Mittagessen. Nach dem Mittagessen führen wir weiter nach Schulpforta. Hier wurde der Chor von Kersten Lachmann und seiner Frau begrüßt. Wir besichtigten das Internatsgebäude und sangen in der Internatskirche das Lied „Sanctus“. Nach kurzem Aufenthalt ging unsere Fahrt weiter nach Naumburg an der Saale. Nach dem Bezug der Hotels, trafen wir uns wieder und besuchten den Naumburger Dom. Der Abend wurde gemeinsam mit den Naumburger Sängern verbracht. Der nächste Tag war mit Überraschungen gespickt. Die Fahrt ging nach Freyburg a.d. Unstrut. Es erfolgte eine Besichtigung der bekannten „Rotkäppchen- Sektkellerei“. Die Führung mit anschließender Sektprobe war eine humoristische Meisterleistung unseres Gastgebers. Nach dem Mittagessen führte die Reise weiter nach „Goslar“ in den schönen Harz. Diese Stadt mit Ihrer historischen Altstadt beeindruckte die Sänger sehr. Schnell hatten wir mit dem Restaurant „Wolpertinger“ für den Rest des Aufenthaltes eine Stammkneipe ausgemacht. Der Besitzer, ein Fan des Gesanges, erlaubte es im vollbesetzten Lokal nach Belieben zu Singen und bedankte sich noch mit einer Runde Schnaps. Stimme und Trinkfestigkeit wurden während des zweitägigen Aufenthaltes auf eine harte Probe gestellt. Vom 31.08. – 02.09. 1996 hatte der Frauenchor zu seinem 40- jährigen Bestehen eingeladen. Ein fröhliches Sängerfest mit vielen humorvollen Auftritten. Am 08.09. führen wir zum Kreistungssingen nach Neitersen in die Wiedhalle. Wir erreichten dort die Gesamtnote „sehr gut“ und waren damit qualifiziert für die nächste Stufe zum Bezirksleistungssingen.

Die traditionell letzte Probe mit Abschlußessen wäre normalerweise am Donnerstag, den 19.12. gewesen. Aus organisatorischen Gründen sowie Terminüberschneidungen mußte dieser Termin ausfallen. Wir trafen uns dann am Freitag, den 03.01.97 im Vereinslokal und machten aus dem Abschlußessen ein Neujahrsessen. Zum feiern sind die Sänger stets bereit.

**1997** In einer Feierstunde wurde am 04.01.97 die neue „Erbacher Flagge“ im Bürgerhaus eingeweiht. Der MGV Niedererbach nahm mit einigen Liedvorträgen an dieser Feierstunde teil.

Die Jahreshauptversammlung fand am 11.01.97 statt. Einige Ehrungen wurden durchgeführt. Die Wahlen ergaben keine wesentlichen Änderungen.

In einer ganztägigen Klausurprobe am 05.04. im Hotel Böhner in Niederfischbach wurde das Liedgut geprobt, was zum Regionalsingen zum Vortrag kommen mußte. Nach dem Probetag meinten Dirigent und Vorstand, daß wir nach dem derzeitigen Stand beruhigt zum Regionalsingen fahren könnten.

Das Regionalsingen wurde am 27.04. in der Wiedhalle in Neitersen ausgetragen. 26 Chöre nahmen an der II. Leistungsstufe teil. Von denen sich 16 Vereine für das „Meisterchor-Singen“ qualifizieren konnten.

Mit 135 Punkten erreichte der MGV an diesem Tag ein Spitzenergebnis. Alle folgenden Proben waren jetzt auf das anstehende Meisterchor-Singen ausgerichtet. Die alljährliche Vatertagstour führte am 08.05. per Bus an die Ahr. Von Ahrweiler aus wurde die Bewältigung des „Rotwein-Wanderweges“ in Angriff genommen. Alles mit Bravour gemeistert. Nur geringe Ausfälle am Abend.

Die Kirche in Hilgenroth wurde teilweise renoviert und umgebaut. Die Einweihung fand am 15. Juni statt. Wir sind gerne nach Hilgenroth gefahren und freuten uns, diese Veranstaltung mit geistlichen Liedern unterstützen zu dürfen.

Am 08.11.97 schlug dann die Stunde der Wahrheit. Für das Meisterchorsingen in Nentershausen waren folgende Lieder vorgeschrieben und ausgewählt worden.

Aufgabenchor: Rheinfahrt, aus der Epoche der Romantik von Josef Rheinberger Mit 218 Punkten erreichten wir ein hervorragendes Ergebnis.

Von 22 Chören erreichten 10 Chöre den begehrten Titel „Meisterchor des Sängerbundes Rheinland-Pfalz“.

Es war übrigens der 4. Meisterchortitel in der Vereinsgeschichte und dann noch mit dem bisher besten Ergebnis. Die intensive Probenarbeit hatte sich ausgezahlt. Am 04.12., für uns alle unfassbar, gab unser Chorleiter, Matthias Merzhäuser, das Dirigat in unserem Verein ab. Vielen Sängern war die Entscheidung des Herrn Märzhäuser unverständlich und nicht nachvollziehbar. Wer gibt schon einen Verein ab, mit dem er erfolge erringen konnte, von denen andere Dirigenten nur träumen können. Seine Begründung, fehlende Mitarbeit und mangelnde Aufmerksamkeit, können nicht die wahren Gründe gewesen sein!?!?

Unsere Weihnachtsfeier fand am 18.12. im Bürgerhaus zusammen mit allen aktiven Sängern und den passiven Mitgliedern statt.

**1998** Am 07. Januar fand in der Gaststätte „Zum erbachtal“ ein Probedirigat mit Herrn Schäfer statt. Nach dem Dirigat waren Vorstand und Sänger überzeugt, daß Herr Schäfer zu uns paßte und der richtige Mann sei. Herr Schäfer wurde vom Vorstand ab 01. Februar als Dirigent engagiert.

Zur Jahreshauptversammlung wurde am 17.01.98 in den Gasthof „Zum Erbachtal“ eingeladen Mitgliederstand 161 Mitglieder, davon 42 aktive Sänger.

Im Vorstand gab es keine Änderungen.

Der MGV lädt ein zur Vatertagstour am 21.05.98. Mit dem Bus ging es bis Döttesfeld. Weiter zu Fuß durch das romantische Grenzbachtal nach Willroth zum „Steiger Toni“ mit Zwischenhalt in der Grenzbachmühle. Beim Toni erlebten wir einige schöne, unvergeßliche Stunden. Der Bus holte uns in Willroth wieder ab. Am 17.08.98 verstarb unser Ehrenmitglied, Helmut Walkenbach. Vom 02.10. – 04.10. war der MGV auf Bayern Tour. Um 04.00 Uhr Abfahrt mit dem Bus zum Reiseziel Bad Kohlgrub. Zwischenhalt in Schondorf a. Ammersee. Schifffahrt auf dem Ammersee über Breitbrunn und Uting nach Hersching. Dort wartete der Bus zur Weiterfahrt zum „Kloster Andechs“. In der Klosterschenke gab es Mittagessen, dabei erfrischten wir uns am Andechser Bier, welches hier seit dem 15. Jahrhundert gebraut wird. Gestärkt ging es weiter zum Hotel „Schillingshof“, unsere Herberge für die nächsten Tage. Am 03.10., nach dem Frühstück fuhr ich mit dem Bus zum Kloster „Ettal“. Dort erwartete uns Pater Johannes, der uns durch die Destillerie und Brauerei führte. Anschließend Mittagessen in der Braustube. Nach dem Essen ging die Fahrt nach München zum Bavaria-Filmstudio. Hier wurden wir in die Welt des Film eingeführt. Den Tagesabschluß hatten wir dann auf dem Oktoberfest bei Hacken und einigem Maß Bier. Gegen 23.00 Uhr Heimfahrt nach Bad-Kohlgrub. Am 04.10. 98 fuhr ich nach dem Frühstück etwa gegen 10.00 Uhr zur Wieskirche, wo wir um 11.00 Uhr den Gottesdienst durch einige Liedvorträge mitgestalteten. Nach dem Gottesdienst ging ich nach Saulgrub zum Dorffest, bevor wir am späten Nachmittag die Heimfahrt antraten. Es war eine wunderschöne Fahrt an die wir uns noch oft und gern erinnern. Zum 75. Geburtstag des Sängerkreises Altenkirchen, am 17.10. sangen wir einige Lieder. Es war ein Treffen aller im Unterkreis ansässiger Chöre.

Herr Schäfer, hat nach der Gesangprobe am 29. November seine Dirigententätigkeit aus persönlichen Gründen aufgekündigt. Der I. Vorsitzende, Jürgen Schumacher teilte dies dem Verein nach der Gesangprobe mit.

1999 Herr, Klaus Erich Hilgeroth, hat das Dirigat ab dem 04. Januar 1999 beim MGV Niedererbach übernommen. Klaus erich Hilgeroth, studierte zunächst 4 Semester Kirchenmusik in Düsseldorf und beendete diese Ausbildung als C-Kirchenmusiker. Es folgte ein Schulmusikstudium (Hauptfach Gesang) an der Musikhochschule in Köln. Im Anschluß an das 1. Staatsexamen belegte er den Aufbaustudiengang „Chordirigat“ den er mit einem Diplom abschloß. Sein „Hobby“ Gesang pflegte er auch weiter. Seit 1997 gehört er dem renomierten Vokalensemble „Cölner Canzonisten“ an.

Die Jahreshauptversammlung am 16.01.99 verlief harmonisch. Ein Wechsel gab es beim II. Geschäftsführer. Für Andreas Woelki wurde Jürgen Eichelhard gewählt. Woelki bat darum, ihn während dem Bau seines Hauses zu entlasten.

Unser Vereinsmitglied, Willi Schuh, feierte am 24.04.99 in der Stadthalle in Altenkirchen sein 50 jähriges Dirigentenjubiläum. 50 Jahre Dirigent galt es zu feiern und alle Chöre, die Schuh in den letzten Jahren dirigiert hatte, ließen es sich nicht nehmen an diesem Konzert teilzunehmen. Ebenso dankte das publikum den jubilar mit einer bis auf den letzten Platz gefüllten Stadthalle.

Am 15. Mai nahmen wir am internationalen Chorwettbewerb des Harmonie-Festivals 99 in Lindenholzhausen teil. Wir trugen 4 Lieder vor: 1. Maienschein, 2. Beati Mortui, 3. Salve Regina und 4. Soon ah will be done.

Diese Teilnahme zählt zu den Höhepunkten in unserer Vereinsgeschichte. Am 07. Juni 99 verstarb nach langer schwerer krankheit unser Ehrenmitglied Erich Hüllbüsch. Er gehörte zu den ersten, die 1946 die Singetätigkeit nach dem 2. Weltkrieg wieder aufgenommen haben. Er ist dem Verein bis zu seinem Tode treu geblieben. Am 11.08.95 wurde ihm die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Ausflug nach Tarbes vom 09.09. – 13.09.1999

Am Donnerstag, den 09.09. startete der MGV Niedererbach zu seiner dritten Konzertreise nach Tarbes. Um 19.00 Uhr verließ man mit dem Bus Niedererbach und begab sich nach Koblenz. Ab Koblenz mit dem Zug nach Frankfurt/M.. Von dort aus weiter in einem Liegewagen nach Paris. Ob Bier trinken oder liegen, mußte jeder selbst entscheiden. Die Wartezeit überbrückten wir mit einer 2- stündigen Busrundfahrt durch Paris. Von einer deutschsprachigen Reiseleiterin wurden den Sängern die Weltstadt Paris gezeigt. Um 10.00 Uhr ging es dann weiter mit TGV nach Tarbes. Um 16.00 Uhr trafen wir in Tarbes ein und wurden am Bahnhof von den franz. Sängern empfangen. Mit dem Bus fuhren wir zum Rathaus. Dort fand dann der offizielle Empfang durch Herrn Palmat (I. Beigeordneter der Stadt Tarbes) statt. Es war geplant, daß unser Bürgermeister Erhard Schneider die Erbacher Ortsfahne überreichen sollte, jedoch hatte er anstatt der Ortsflagge, die Bundesflagge eingepackt. Eine peinliche Panne.

Anschließend wurden im Hotel „Les Touristes“ die Zimmer bezogen. Am Abend war ein Kirchenkonzert in der „Eglise de Tournay“ gemeinsam mit den Chanteurs geplant. Nach dem Konzert verbrachten wir noch einige erinnerungswürdige Stunden mit den Tarber Sängern.

Am Samstagmorgen, nach einem üppigen Frühstück ging es mit dem Bus los in Richtung Pyrenäen. Erster Halt war mitten in den Pyrenäen bei unserem Reiseführer für diesen Tag, Pierre Arnee. Dann kamen wir zur ersten Sehenswürdigkeit, dem „Lac de Oridon“ in ca. 1500 m Höhe, einem Hochgebirgsstausee, unmittelbar an der spanischen Grenze. Zur Mittagspause überquerten wir die spanische Grenze. In einem Restaurant in Bielsa aßen wir ein typisch spanisches Gericht: „Paella“. Es war



nicht jedermann Sache. Nach einem kleinen Verdauungsspaziergang durch Bielsa fuhren wir wieder zurück zu einem anderen Gebirgsdorf. In Cadeillhan Trachère wurde ein Erntedankfest gefeiert. Hier hatte die Gesangsgruppe der Chanteurs, „Les Balladin“ einen Auftritt. Spät in der Nacht ging es dann zu Fuß den Berg hinab zurück zum Bus. Manche auch auf allen Vieren Am Sonntagmorgen war die Teilnahme an einer Messe in der „Cathedrale de Tarbes“ vorgesehen. Durch schlechte Planung kam dies leider nicht so zustande wie es vorgesehen war. Wir durften jedoch dann doch noch einige Lieder vortragen. Zum Mittagessen fuhren wir wieder in die Pyrenäen zum „Lac de Payolle“. Es gab Salat mit Entenkropf, Entenschenkel, dazu französischer Pyrenäenkäse. Weil das Wetter im Gebirge nicht gut war, fuhren wir wieder zurück in unsere Unterkunft. Der Nachmittag stand zur freien Verfügung. Am Abend trafen wir uns um wieder um nach Tournay zu fahren, da dort ein gemeinsamer Abschied mit den Chanteurs stattfinden sollte. Wieder ging es an den Essenstisch im Restaurant „Cazaux“. Nachdem Jürgen Schumacher sich offiziell für den freundlichen Empfang und die tollen Tage bedankt hatte, was von unseren Freunden erwidert wurde, feierte und sang man noch einige Stunden zusammen in gemütlicher Runde. Unsere französischen Freunde hatten uns wieder einmal einen unvergeßlichen, mit allen Feinheiten gespickten Aufenthalt geboten. Wir wollen und werden alles versuchen, uns in Obererbach gleichwertig zu revanchieren Am Montag, den 13.09.99 stand die Rückfahrt bevor. Mit dem TGV fuhren wir zurück nach Obererbach. Die Rückfahrt verlief reibungslos.

Als sich unser aktiver Sänger, „Willi Eichelhard“ entschlossen hatte, nicht mehr für das Amt des Bürgermeisters zu kandidieren, hat der amtierende Gemeinderat beschlossen, ihn als „Ehrenbürger“ der Gemeinde zu ernennen. Unter Beteiligung zahlreicher Gäste, seiner Familie, Freunde, Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde fand am 02.10.99 eine würdige Ehrung statt. Der neue Bürgermeister, Erhard Schneider überreichte die Ehrenurkunde. Der Vorsitzende des MGV, Jürgen Schumacher dankte ihm für sein langjähriges Engagement und seine Treue zum Verein und ernannte Willi Eichelhard zum Ehrenmitglied.

Am 07.10.1999 wurde unser Dirigent, Klaus Erich Hilgeroth bei einem unverschuldeten Verkehrsunfall lebensgefährlich verletzt. Seine Ehefrau wurde schwerverletzt. Die Sänger, Freunde und Mitglieder unseres Vereins, wünschen Herrn Hilgeroth von ganzen Herzen baldige Genesung.

**2000** In der Jahreshauptversammlung, am 15.01.2000 im Bürgerhaus wurde der Vorstand in seinen Ämtern bestätigt. Der schwere Verkehrsunfall unseres Dirigenten überschattete die Versammlung. Hier an dieser Stelle möchten wir dem gesamten Vorstand ein besonderes „Dankeschön“ sagen für die geleistete Arbeit. Ganz besonders jedoch unserem Vize-Chorleiter Jürgen Schumacher, dem durch den langen Ausfall des Dirigenten eine wesentliche Mehrbelastung aufgebürdet wurde. „Jürgen, Du hast alles im Griff und leistest eine Menge Arbeit zum Wohle des Vereins“. Die Unterstützung durch Herrn Buhrmann wird Dir hoffentlich Entlastung bringen.

Die Vatertagstour am 01.06.2000 ging mit dem Bus in das schöne Gelbachtal. Dort wurde ein zünftiges Frühstück eingenommen. Frisch gestärkt folgte der Fußmarsch nach Weinähr. Hier wurde um 14.00 Uhr das Mittagessen im Hotel Treis eingenommen. Am späten Nachmittag fuhr der Bus nach Pleckhausen zum Feuerwehrfest. Wir verlebten hier noch einige schöne Stunden. Eine gelungene Vatertagstour. Vom 18. August bis 21. August 2000 feierte der MGV seinen 105.

Geburtstag. Hoher Besuch wieder aus der Partnerstadt Tarbes: Les Chanteurs Pyreneens. Immer wieder eine große Freude. Gesang und Festigung der Freundschaft sind immer wieder eine Herausforderung die großen Spaß bereiten. Schirmherr: Sparkassenvorstand Ulrich Römhildt. Das abwechslungsreiche Festprogramm wurde durch die "Cölner Canzonisten" bereichert. Im Oktober 2000 nahm der Chor am Regionalleistungssingen in Mülheim-Kärlich teil. Unter Chorleiter Norbert Buhrmann erreichte man die Qualifikation zum Meisterchorsingen. Jedoch bleibt anzumerken, dass es einer der schwächeren Auftritte des Chores bei einem Chorwettbewerb war. Man muss auch schon mal Glück haben.

**2001** Im Mai unternahm der Chor eine Sängerfahrt nach Berlin. Ein Ständchen in der Landesvertretung von Rheinland-Pfalz und eine Begrüßung durch Heinz Düber stand auf dem Programm. Wir besuchten den Reichstag und den Plenarsaal und wurden von MdL Ludwig Eich begrüßt. Mit dem Besuch der Filmstadt Babelsberg und eine Schifffahrt auf der Spree endete unser wunderschöner Ausflug in die Bundeshauptstadt. Leider mussten wir zur Kenntnis nehmen, dass die Unfallfolgen bei unserem Chorleiter Klaus-Erich Hilgeroth eine weitere uneingeschränkte Probenstätigkeit nicht gewährleisten konnten und im gegenseitigen Einvernehmen entschloss man sich schweren Herzen die Zusammenarbeit einzustellen. Klaus-Erich gilt ein großer Dank des gesamten Chores. Norbert Buhrmann, der die unfallbedingte Vertretung wahrgenommen hatte, übernahm die Dirigentschaft. Schon am 28. September veranstalteten wir gemeinsam mit dem Frauenchor, im Rahmen des Kultursommers Rheinland-Pfalz, ein anspruchsvolles und erfolgreiches Konzert in der Stadthalle Altenkirchen. Am 4. November kam der große Tag für den MGV. In Nentershausen fand das Meisterchorsingen statt. Für unseren Auftritt erhielten wir dreimal die Note "sehr gut" und einmal die Note "gut". Mit großer Freude kann sich der MGV wieder einmal für fünf Jahre mit dem Titel "Meisterchor" schmücken. Doch das erfolgreiche Jahr 2001 war noch nicht beendet. Ursula Räder feierte mit unserem Kinderchor ihr 20jähriges Bestehen. Ein würdiges und schönes Konzert in der Hilgenrother Kirche begeisterte die Konzertbesucher.

Willi Bieler und Heinz Schneider wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt.

**2002** Bei der Jahreshauptversammlung am 19.1. kandidierten der langjährige 1. Vorsitzende Jürgen Schumacher und der 2. Vorsitzende Hans Enders nicht mehr für diese Positionen. Nachfolger wurden als 1. Vorsitzender Jochen Heinemann und als 2. Vorsitzender Alexander Kölschbach. Anlässlich des 45. Bestehens des Frauenchores nahmen wir an einem Konzert in der Christuskirche in Altenkirchen teil. Mitwirkender Chor war auch der Frauenchor Etten/Niederlande. Nach vielen Jahren der Abstinenz veranstaltete der MGV wieder einmal einen "gemütlichen Abend" im Bürgerhaus, mit vielen humoristischen Auftritten.

Erwin Weller wurde Ehrenmitglied.

**2003** Wir beteiligten uns an einem Rundfunkkonzert von SWR 4. Am 11. August wurde dieses Konzert in Jochen Degens Radiosendung "Wir bei Euch" übertragen.

Mitwirkende waren die Sopranistin Sylvia Koke, Tenor Johannes Kalpers, Solotrompeter Dirk Schiefen, Philharmonische Ensemble Köln, MGV Kölsch-Büllesbach und der MGV Niedererbach. Ein Ausflug führte uns in die Städte Engen, Singen und Konstanz. Hier trafen wir auch unseren ehemaligen Sänger Markus Weller. Am 20. Oktober verstarb völlig unerwartet unser aktives Ehrenmitglied

Friedhelm Räder. Das Jahr endete für den MGV mit einem Adventskonzert in der Christuskirche Altenkirchen. Neben dem MGV nahmen auch der Frauenchor Niedererbach und der Marienstätter Kammerchor daran teil.

**2004** Herausragendes Ereignis dieses Jahres war wieder der Besuch bei unseren Sangesfreunden in Tarbes. Erstmals reisten wir per Flugzeug an. Ziel Flughafen Toulouse. In Lannemezan gaben wir ein gemeinsames Konzert. Ein Ausflug führte uns in den bekannten Wintersportort Cauteret. Wir besuchten das bekannte Pferdegestüt "Haras National" Zwei weitere, sehr erfolgreiche Konzerte, fanden in der Kirche von Cauteret und in der Kirche St. Jean statt. Neben der Begeisterung der Zuhörer nahm der MGV Niedererbach auch die Gewissheit mit nach Hause, dass die Freundschaft der beiden Chöre wieder ein Stückchen gewachsen ist und auch die immer nachwachsenden jungen Sänger in ihren Bann zieht.

Der ehemalige 1. Vorsitzende Erwin Mannheim wurde zum Ehrenmitglied ernannt.

**2005** Am 24. Juni begann das Sängerfest zum 110jährigen Bestehen. Schirmherr war Hermann-Josef Dörner aus Altenkirchen. Selbstverständlich durften wir wieder unsere Freunde aus Tarbes begrüßen. Wie immer waren sie privat bei unseren Sängern untergebracht. Auch einige passive Mitglieder stellten ein Quartier zur Verfügung. Unvergessen ein ökumenischer Festgottesdienst. Als Höhepunkt gastierte die SWR4 Sendung "Wir bei Euch" in Obererbach. Viele bekannte Gesichter aus der Showbranche waren nach Obererbach gekommen und begeisterten mit ihren Vorträgen die zahlreichen Besucher, die das Festzelt bis auf den letzten Platz füllten: Dirk Schiefen, Ted Herold, Ingrid Peters, Gaby Albrecht, Marie-Josée, Robert Milla und "Die Schäfers", traten auf. Als Kapelle spielte das "Schwarzwald-Quintett". Die Moderation oblag Rainer Player. MGV Niedererbach und Les Chateurs Pyrènéens de Tarbes traten ebenfalls auf. Ein großer Festumzug begeisterte die vielen Besucher. Unvergesslich dabei Papst "Vatti" alias Christof Kölschbach. Ein Augenschmaus auch unsere französischen Freunde im Schottenrock und String Tanga. Am 11. September feierten wir das 25. Bestehen des Kinderchores in der Sporthalle Eichelhardt. Das Sängerjahr ging für den MGV am 6. November mit einem Konzert in Höhr-Grenzhausen zu Ende.

**2006** Der Chor sang zur Einweihung der neu ausgebauten "Gartenstraße" am 11. Juni. Am 12. Juli feierte der Frauenchor ihren 50. Geburtstag. Hierfür hatte der Chor extra ein Festzelt aufbauen lassen. Die Sänger brachten einige humoristische Darbietungen auf die Bühne. Anlässlich seines 80. Geburtstages wurde Willy Schuh zum Ehrenmitglied ernannt. Erstmals konnte in Obererbach eine "Diamantene Hochzeit" gefeiert werden. Bei der Feier von Erna und Willi Schneider durften MGV und Frauenchor nicht fehlen. Als einziger Verein aus dem Kreischorverband Altenkirchen nahm der MGV am Meisterchorsingen teil. Wieder schaffte der Chor die Meisterwürde. Am 6. Dezember fand in der Straße "Auf den Eichen" der 1. Erbacher Weihnachtsmarkt statt. Der MGV beteiligte sich mit Erfolg.

Die Ehrenmitgliedschaft erhielten in diesem Jahr weitere verdiente Sänger: Günter Räder, Herbert Hausmann, Willi Offizier und Peter Pritz.

**2007** Am Vatertagstag hielt unser passiver Sänger Axel Heinemann sein Wort. Wir fuhren nach Aachen und besuchten ihn in seinem Haus.. Er revanchierte sich dafür, für unser Ständchen anlässlich seiner Hochzeit am 9. September 2006. Hier konnten wir auch als Zuschauer der Karlspreisverleihung beiwohnen. Im September fuhren

wir für ein Probenwochenende nach Speyer. In guter Erinnerung wird unser Scheunenfest in der Scheune Monier in Obererbach bleiben. Abschied nehmen musste der Verein von seinen Ehrenmitgliedern Willi Schneider und Manfred Schneider. Neues Ehrenmitglied wurde Otto Heinemann.

**2008** Am Maiabend beteiligte sich der Chor am 25jährigen Vereinsbestehens des Angelsportvereins Niedererbach. Am 21. Juni nahmen wir aktiv am Traugottesdienst unseres Mitgliedes Axel Follmann teil. Die Zeremonie fand in einem Kloster nahe Aachen statt. Mit einigen Veranstaltungen feierte die Ortsgemeinde Obererbach seinen 650. Geburtstag. In der Scheune von Martin Heinemann, Alt Koberstein, fand der viel beachtete Festakt mit ökumenischem Gottesdienst statt. Im August fanden Markttag am Bürgerhaus statt. Mit Marktständen und Liedvorträgen war der MGV bei diesem Ortsjubiläum aktiv dabei. Abschluss des Jubiläumsjahres war ein Konzert am "Tag der deutschen Einheit" in der Stadthalle Altenkirchen. Teilnehmer waren MGV Niedererbach, Frauenchor Niedererbach, Mitarbeiterchor Kreissparkasse Altenkirchen und Kinderchor Niedererbach. Durch Erkrankung unseres Chorleiters Norbert Buhrmann wurde unser Chor durch Jürgen Schumacher dirigiert. Mit großem Engagement beteiligten sich die Sänger auch am SWR Wettbewerb "Das Hammerdorf". Hierbei war Obererbach, mit Unterstützung der Sänger, sehr erfolgreich

Die Mitglieder Heinrich Pritz , Herbert Roth, Gustav Käsgen und Günter Krahe wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt.

**2009** Bei der Jahreshauptversammlung gab nach 20jähriger Tätigkeit Frank Räder das Amt des Kassierers an Gerd Bieler ab. Mit 80 Jahren war Willi Offizier immer noch als Chronist für den Verein tätig. Ihm wurde herzlich gedankt. Vom 18. - 22. Juni besuchten wir unsere Freunde aus Tarbes. Als Gastgeschenk hatten wir für alle französischen Sänger ein T-Shirt mit Obererbacher Wappen und Namenseindruck mitgenommen. Beeindruckend bei unserem Besuch war eine großartige Pyrenäenfahrt. Wir nahmen an den offiziellen Feierlichkeiten zum Stadtfest teil. Sehr beeindruckend dass hissen der französischen, spanischen und deutschen Flaggen, sowie ein Gänsehautgefühl als unser Chor die deutsche Nationalhymne singen durfte. Es folgte der offizielle Empfang im Rathaus. Vor einer großen Anzahl von Zuhörern stand ein Kirchenkonzert auf dem Programm. Höhepunkt war der gemeinsame Auftritt unseres MGV und Les Chanteurs. Bürgermeister Trèmège bedankte sich anschließend ausdrücklich bei den Erbacher Sängern. Mit stehenden Ovationen wurden die beiden Chöre aus der Kirche verabschiedet. Allen Sängern wurde bei diesem Besuch klar, wie tief und nachhaltig sich die Freundschaft in den letzten Jahren entwickelt hat.

Erfreulich auch, dass einige Jugendliche den Weg in die aktiven Reihen des MGV gefunden haben.

**2010** Bei der Jahreshauptversammlung wurde Erhard Schneider zum 2. Vorsitzenden gewählt. Am 7. März nahm der Chor am Kreisleistungssingen in der Stadthalle Altenkirchen mit Erfolg teil. Aktiv beteiligte sich der MGV bei den Feierlichkeiten am 13. April zur Präsentation der Ortschronik. Das 115jährige Bestehen wurde mit einem Konzert in der evangelischen Kirche in Altenkirchen eingeläutet. Teilnehmer waren ferner unsere Freunde aus Tarbes und unser Frauenchor. Dabei wurde auch an die 25jährige Chorfreundschaft mit den Sängern

aus Tarbes erinnert. Großen Dank schuldet unser Verein auch der Kreissparkasse Altenkirchen. Seit vielen Jahren unterstützt die Sparkasse unseren Verein. Zum offiziellen Empfang, anlässlich unseres Sängerfestes und zur Begrüßung unserer französischen Gäste, stellte die Sparkasse ihre Kundenhalle zur Verfügung. Nach dem Konzert trafen sich dort Sänger und Zuhörer zu einem würdigen Empfang mit Getränken und Imbiss. Sicherlich als Höhepunkt unseres Festes ist zu erwähnen, dass das Improvisationstheater "Die Springmaus aus Bonn" bei unserem Fest gastierte. Nach dem Fest beschloss der Verein sich von Chorleiter Norbert Buhrmann zu trennen. Die Trennung fiel dem Verein nicht leicht, hatte man doch viele, erfolgreiche Auftritte mit Norbert zu verzeichnen. Nach einigen Probedirigaten entschloss man sich den jungen Chorleiter Tobias Hellmann zu engagieren. Bei einem kleinen Konzert im Bürgerhaus stellte sich Tobias Hellmann den Mitgliedern und den Bürgerinnen und Bürgern vor. 30 Jahre Kinderchor Niedererbach. Mit einem Konzert wurde dieser Anlass würdig gefeiert und der Leiterin Ursula Räder auf vielfältige Weise für ihr großes Engagement gedankt.

**2011** Mit vielen Sängern besuchten wir ein Konzert der Gruppe "Wise Gays" in Köln. Am 9. April nahmen wir an einem Konzert des Frauenchores teil. Die erste Bewährungsprobe für unseren neuen Dirigenten war das Regionalsingen in Ochtendung. Sänger und Chorleiter meisterten dies mit Bravour. Beim Zeltfest des Frauenchores anlässlich des 55. Geburtstage beteiligte sich der Chor mit Auf- und Abbau, gesanglichen und humoristischen Auftritten. Mitglieder unseres Chores übernahmen am 4. September die Bewirtung des Chorfestivals, welches vom Kreischorverband durchgeführt wurde und an dem über 40 Chorformationen teilnahmen. Am 6. November ersangen wir uns in Plaidt den 7. Meisterchortitel. Nach unserem Auftritt waren wir alle sehr optimistisch. Die Benotung fiel jedoch enttäuschend aus und unser Ziel wurde nur knapp erreicht. Den 7. Meisterchortitel hatten wir zwar "im Sack", aber unser Auftritt hätte durchaus besser ausfallen können. Am 5. November nahmen wir an einem Benefizkonzert zu Gunsten der "Kinderkrebshilfe Gieleroth" teil. Sehr betroffen waren alle Sänger, als uns die Nachricht vom plötzlichen Tod unseres aktiven Sängers und Vorstandsmitgliedes Gerd Bieler erreichte. Er starb kurz vor seinem 50. Geburtstag und er wird uns Sängern sehr fehlen. Horst Lingenbrink wurde zum Ehrenmitglied ernannt.

**2012** Wieder einmal stellte sich der Verein in den Dienst der guten Sache. Bei der Firmenfeier der Firma Gebrüder Schumacher, Eichelhardt übernahmen wir die Bewirtung. Worüber sich jeder andere Chor glücklich schätzen kann, traf auf uns zu. 13 neue, junge Sänger im Alter von 15 bis 23 Jahre traten dem Chor bei. Eine große Freude für den Verein. Mit 40 aktiven Sängern fuhren wir am 21. Juni nach Tarbes. Hier feierten die Freunde ihren 70. Geburtstag. Die Teilnahme am Stadtfest, Konzerte in den Kirche zu Bordes und im Theatre Nouveaulès, sowie der Besuch der Tropfsteinhöhle Esparos waren einige Höhepunkte dieser Fahrt. An dieser Stelle wird es sicherlich Zeit unserem Sänger Wolfram Schuh zu danken, der diese Fahrten nach Tarbes immer optimal vorbereitet und vor Ort auch die sprachlichen Übersetzungen vorzüglich meistert. Auf Einladung von Bürgermeister Heijo Höfer nahm unser Chor an der Festveranstaltung 30 Jahre Partnerschaft Tarbes und 15 Jahre Partnerschaft Olzanka/Polen teil. Im Sonnenhof Weyerbusch begeisterten wir mit unseren Vorträgen das hochkarätige Publikum. Am 12. Oktober wurde Hans Enders anlässlich seines 70. Geburtstages zum Ehrenmitglied ernannt. In Boppard fand ein Meisterchorkonzert teil. Hieran nahmen der MGV, der Frauenchor Ruppach-

Goldhausen und das Vokalensemble Mittelrhein teil. Mit einem Auftritt beim 3. Erbacher Weihnachtsmarkt in der Bahnhofstraße beendete der Chor sein Wirken für das Jahr 2012.

**2013** Das Jahr sollte geprägt werden von einigen Todesfällen aus unseren Reihen. So mussten wir Abschied nehmen von unseren Mitgliedern Wolfgang Henreich und Willi Wick, sowie von unseren Ehrenmitgliedern Herbert Roth, Werner Walkenbach, Peter Pritz und Willi Bieler. Herbert Rüb und Albert Rosenbach wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt. Vom 30. Mai bis 2. Juni reisten wir ins Erzgebirge. Quartier bezogen wir in Zwönitz. In Dresden nahmen wir in der Frauenkirche an einem Gottesdienst teil und durften danach zwei Lieder vor dem Altar singen. In der Kirche zu Gersdorf gaben wir gemeinsam mit den Chören Männerchor Sachsentreue Oelsnitz und dem Stolberger Volkschor ein Konzert. Bei einem Konzert des Kreischorverbandes übernahmen wir abermals die Bewirtung, bei einem weiteren Konzert glänzten wir mit unserem Auftritt.

**2014** Wir nahmen teil am Konzert des Frauenchores am 17. Mai in der evangelischen Kirche in Hilgenroth. Seit 2010 stehen wir in Kontakt mit dem MGV Obererbach bei Wallmenrod. In der gleichnamigen Gemeinde nahmen wir ebenfalls an einem Konzert teil. Im September fuhren wir zu einem Probewochenende nach Trier-Euren. In Jochen Heinemanns Scheune feierten wir am 2. Oktober ein zünftiges Oktoberfest. Wir mussten in diesem Jahr Abschied nehmen von Willi Offizier und Dieter Walkenbach. Mit Dietmar Müller bekam der Verein ein neues Ehrenmitglied.

**2015** Unser aktiver Sänger Willi Weigel wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Aber auch von einem Ehrenmitglied musste der Verein Abschied nehmen. Das langjährige, aktive Mitglied und langjähriger Vizechorleiter Helmut Brandenburger war von uns gegangen. 46 Mitglieder hat der Verein in seinem 120jährigen Jubiläumsjahr. Das Fest fand vom 4. bis 7. Juni statt. Was wäre unser Sängerfest ohne einen Besuch der französischen Freunde. Die Freundschaft wird von Besuch zu Besuch immer intensiver und die sprachlichen Barrieren verringern sich stets. Es ist sehr schön eine solch langjährige internationale Freundschaft zu pflegen. Neben den Liedvorträgen unsere französischen Freunde war sicherlich der "Kölsche Owend" am Samstag, den 6. Juni. Die Band "de pÄnz" sorgte für ein vollbesetztes Festzelt. Die Schirmherrschaft hatte Dr. Andreas Reingen, von der Sparkasse Westerwald-Sieg übernommen. Darüber hinaus durften wir für die offizielle Begrüßung unserer Gäste aus Tarbes wieder die Räumlichkeiten der Sparkasse nutzen. Erstmals in unserer Vereinsgeschichte führten wir den Festumzug an einem Samstagnachmittag durch. Dies hat sich sicherlich für die nächsten Fest bewährt.

**2016** Bei der Jahreshauptversammlung gab es einige Veränderungen. Alexander Kölschbach löste Jochen Heinemann als 1. Vorsitzender ab. Für Erhard Schneider wurde Wolfram Schuh neuer 2. Vorsitzender. Als 2. Geschäftsführer tritt Albino Magalhaes nicht mehr an und wird ersetzt durch Jonas Schumacher. Neuer Vereinschronist ist Erhard Schneider. Er übernimmt das Amt von Martin Heinemann. Der neue Vorsitzende Alexander Kölschbach bedankt sich bei allen ausgeschiedenen Sängern für ihr Engagement, besonders bei Jochen Heinemann für sein unermüdliches Eintreten für den Verein. Beim Leistungssingen der Stufe II am 12. März 2016 in Offstein waren wir erfolgreich und dürfen drei Jahre den Titel "Konzertchor" führen. Das 60. jährige Bestehen des Frauenchores wurde mit einem Konzert am 23. April in der Christuskirche in Altenkirchen gewürdigt. Neben dem

Jubiläumsschor sangen auch der MGV und der Vrouwenkoor Con Brio, Etten/Holland. 200 Jahre Landkreis Altenkirchen wurde u.a. beim 9. Kreisheimattag gefeiert. Wir hatten uns zur Teilnahme angemeldet und konnten mit unserem Auftritt überzeugen. Auch die Ortsgemeinde Obererbach präsentierte sich mit dem MGV. In einer vom Kreischorverband durchgeführten Ehrungsveranstaltung wurden von unserem Verein Erwin Weller für 65 Jahre, Günter Räder für 60 Jahre und Holger Schmid für 25 Jahre, singen im Chor geehrt. Das 44. Meisterchorsingen des Chorverbandes Rheinland-Pfalz fand diesmal in unmittelbarer Nähe, im Kulturwerk Wissen statt. Am 5. November ersangen wir unseren 8. Meisterchortitel. Mit dreimal "sehr gut" und einmal "gut", erreichten wir unser großes Ziel. Bei Meisterchorsingen war dies einer unserer besten Ergebnisse.

**2017** Bei der Jahreshauptversammlung wurde unser Vizechorleiter Jürgen Schumacher geehrt. Seine Vizechorleitertätigkeit übt Jürgen schon seit 1983 aus. Bei dieser Ehrung konnte niemand ahnen, dass Jürgen auch das Dirigat bei unserer Tarbesreise übernehmen musste, da unser Chorleiter Tobias Hellmann kurzfristig erkrankt war. An solchen Situationen kann man erkennen, wie wichtig es ist, einen qualifizierten Vizechorleiter zu haben. Der Verein ist ihm für zahlreiche und hervorragende Auftritte als Dirigent sehr dankbar. Bei den Wahlen gibt es nur eine Veränderung. Andreas Woelki übernimmt von Christian Weyer das Amt des 1. Kassierers. Ein Konzert mit dem Titel "sing & grill" auf Hof Neu Koberstein am 20. Mai war super organisiert, es wurde gut gesungen, nur war die Besucherresonanz, insbesondere aus unserem Dorf, eher als gering zu bezeichnen. Leider muss man sich fragen, was kann man noch aufbieten um Menschen hinter dem Ofen hervor zu locken. Die Vereine geraten in Gefahr, wenn die Dorfbevölkerung nicht hinter deren Aktivitäten steht. Hier muss bei vielen sicherlich ein Umdenkungsprozess einsetzen. Tarbes wir kommen. Vom 22. Juni bis 25. Juni waren wir wieder Gast in unserer Partnerstadt. Schloss Mauvezin, Grotte "de Medous" und Lannemezan waren einige Besuchspunkte in Südfrankreich. Toll fanden wir die Einladung der französischen Freude in ihre Familien zum Mittagessen. Ein Konzert in der Kirche Saint Jean und in der Kirche von Lannemezan waren weitere Höhepunkte. Die gesanglichen Auftritte mit Jürgen können als sehr gelungen bewertet werden. Es war für Jürgen sicherlich keine leichte Aufgabe. Zum Abschied lagen sich Erbacher und Tarber Sänger in den Armen und so manche Abschiedsträne wurde vergossen. Kann Freundschaft schöner sein? Abschied nehmen mussten wir von unserem Ehrenmitglied Dietmar Müller und von dem ehemaligen aktiven Sänger Oswald Follmann. Da sich die Wege von Chorleiter Tobias Hellmann und unserem Frauenchor trennten, musste das geplante, gemeinsame Weihnachtskonzert leider kurzfristig abgesagt werden.

**2018** Zu neuen Vorstandsmitgliedern wurden Michel Heinemann (2. Geschäftsführer) und Pascal Pritz (2. Kassierer) gewählt. Es ist beachtenswert, dass der Verein immer wieder auch jugendliche Sänger in verantwortliche Positionen wählt und diese sich dazu bereit erklären. Gleich drei neue Ehrenmitglieder wurden ernannt. Erhard Schneider, Klaus Heinemann und Oskar Hausmann.

Diese Chronik wird in jährlichen Abständen aktualisiert.